

Herren Bezirksklasse B Gruppe 4 Süd (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord)

TTF Schwandorf : TV Nabburg IV
Donnerstag, 04.04.2024, 20:00 Uhr

Gietl lässt die TTF Schwandorf jubeln

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 6:4 in den Spielen und 24:17 in den Sätzen gewannen die Akteure von der TTF Schwandorf ihr Heimspiel in der Herren Bezirksklasse B Gruppe 4 Süd (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord) gegen den TV Nabburg IV. Rund 2 Stunden lang wurde am Donnerstag mitgefiebert, ehe Andreas Gietl den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Beide Teams mussten in ihrem Mannschaftskampf dabei auf Ersatzspieler zurückgreifen.

Der Verlauf im Einzelnen: Nach gewonnenem ersten Satz gaben Sveller / Gietl das Spiel gegen Kleber / Gadzhanakov noch aus der Hand und verloren mit 12:10, 7:11, 10:12, 7:11. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnten im Anschluss Teufel / Horn beim 2:3 gegen Graf / Kleber leisten. Am Ende verloren sie jedoch knapp. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:2 an den Tisch. Johann Teufel überzeugte im Einzel gegen Manuel Graf, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Andor Sveller gegen Lorenz Kleber. Kurz später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:3 an der Reihe. Zwar brachte Ilhan Gadzhanakov Andreas Gietl phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Andreas Gietl mit 3:1 durch. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Auf dem falschen Fuß erwischte Wolfgang Horn seinen Gegner Martin Kleber beim überzeugenden 3:0-Gewinn. Da gab es nichts zu rütteln. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:3. Völlig ungefährdet war der Sieg von Johann Teufel gegen Lorenz Kleber nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 6:11, 11:8, 11:6 nicht verloren. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Es dauerte eine Weile, bis Andor Sveller den Fünf-Satz-Sieg gegen Manuel Graf feiern konnte. Das war nichts für schwache Nerven. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Martin Kleber zunächst nicht gut aus, so gewann Andreas Gietl im Anschluss die Sätze zwei bis vier und damit die gesamte Partie. Durch diesen Sieg war der sechste Zähler für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor dem letzten Einzel fest. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:3. Eine schmerzhaft Niederlage gab es indessen für Wolfgang Horn beim 2:3 gegen Ilhan Gadzhanakov. Damit hat Horn nun ein 1:7 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen stehen. Mit dem letzten Spiel des Tages ging der insgesamt spannende Mannschaftskampf mit einem Ergebnis von 6:4 für die Mannschaft der TTF Schwandorf zu Ende.

Nach diesem Ergebnis weist die TTF Schwandorf nun ein Punktekonto von 16:22 Punkten auf, während der TV Nabburg IV vor dem nächsten Spiel, das am 05.04.2024 gegen die SF Bruck 96 II ansteht, 7:29 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der TTF Schwandorf bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 11.04.2024 gegen den TSV Detag Wernberg III.

Statistik:

TTF Schwandorf

Doppel: Sveller / Gietl 0:1, Teufel / Horn 0:1

Einzel: J. Teufel 2:0, A. Sveller 1:1, A. Gietl 2:0, W. Horn 1:1

TV Nabburg IV

Doppel: Kleber / Gadzhanakov 1:0, Graf / Kleber 1:0

Einzel: L. Kleber 1:1, M. Graf 0:2, M. Kleber 0:2, I. Gadzhanakov 1:1